

Pressemitteilung

JEPPE HEIN *ENTANGLED EMOTIONS*

Ein ortsspezifisches Kunstwerk für den urbanen Raum Frankfurt

Zwischen dem ikonischen SKYPER Tower und der denkmalgeschützten SKYPER Villa liegt ein geschützter Vorplatz, mitten im Frankfurter Bankenviertel. Hellgelb leuchtend winden sich dort seit diesen Tagen drei monumentale Straßenlaternen gen Himmel. Gespiegelt in der glänzenden Fassade des Towers, bildet das Ensemble nun den künstlerischen Auftakt für diesen Ort und öffnet einen Dialog mit der Umgebung und ihren Menschen. Längliche, geschwungene, sich wiegende Masten mit weiten Bögen, engen Kurven und kleinen Schleifen verbinden sich zu tänzerisch bewegten Formen. Die Skulpturen spenden Identität bei Tag und leitendes Licht in der Nacht. Sie fügen sich zu einer kollektiven Szenerie, öffnen neue Blickachsen und bieten Gesprächsstoff für Betrachtende und Passanten.

Jeppé Hein, der an der Frankfurter Städelschule studierte und eine tiefe Verbindung zur Stadt hat, war sich der innerstädtischen Kontraste bewusst, als er die dreiteilige Arbeit *Entangled Emotions* (2024) als ortsspezifische Lichtskulpturen eigens für den SKYPER Vorplatz entwickelte. Heins Auftragswerk für Frankfurt ist ein soziales Zusammenspiel zwischen Stadt, Mensch und Freiraum, geschaffen, um funktional wie poetisch eine spielerische Einladung zum Verweilen auszusprechen.

Die Arbeit *Entangled Emotions* wurde als permanentes Werk im urbanen Stadtraum konzipiert und von der Ampega Asset Management GmbH als Vertreterin des Eigentümers in Auftrag gegeben.

Der SKYPER Tower ist ein Wahrzeichen in der Frankfurter Skyline. Sein außergewöhnlicher Grundriss in Form eines Viertelkreises gibt dem Hochhaus seine architektonische Extravaganz. Schon immer gehörte der SKYPER in Sachen Nachhaltigkeit, Effizienz und Innovationskraft zu den smartesten Hochhäusern in Frankfurt. Diesen Weg setzt Ampega konsequent fort, mit einem Fokus auf inspirierende Arbeitswelten und eine neue urbane Lebensqualität. Im Zuge der Weiterentwicklung des Towers werden die öffentlichen Bereiche im Erdgeschoss und der Vorplatz des SKYPER nun unter Federführung des Architekturbüros BilleBeyeScheid aus Frankfurt neu gestaltet. Ein besonderes Augenmerk der Architekten lag darauf, einen geeigneten Rahmen für die Kunst von Jeppé Hein zu schaffen.

Die Einweihung der Kunst und der neuen öffentlichen Bereiche des SKYPER samt Vorplatz findet im Sommer statt. Weitere Informationen folgen.

Beauftragt durch die Ampega Asset Management GmbH als Vertreterin des Eigentümers.
Kuratiert von Euphoria Gesellschaft für Kunst im urbanen Raum.

PRESSEKONTAKT KUNST

Euphoria Gesellschaft für Kunst im urbanen Raum
Leonore Schubert
Euphoria-art.de
press@euphoria-art.de
Telefon +49 1573 5279512

PRESSEKONTAKT SKYPER

Deutscher Pressestern
Benno Adelhardt
dps-news.de
b.adelhardt@dps-news.de
Telefon +49 611 39539-20